

Kathrein European Equity

Rechenschaftsbericht

Rechnungsjahr 01.12.2024 - 30.11.2025

Hinweis:

Der Bestätigungsvermerk wurde von der KPMG Austria GmbH nur für die unverkürzte deutschsprachige Fassung erteilt.

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Fondsdaten.....	3
Fondscharakteristik	3
Zusammensetzung des Referenzwertes vom 01.12.2024 bis 30.11.2025	4
Rechtlicher Hinweis.....	4
Fondsdetails	5
Umlaufende Anteile	5
Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung.....	6
Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)	6
Entwicklung des Fondsvermögens in EUR.....	7
Fondsergebnis in EUR	8
A. Realisiertes Fondsergebnis.....	8
B. Nicht realisiertes Kursergebnis.....	8
C. Ertragsausgleich	8
Kapitalmarktbericht.....	9
Bericht zur Anlagepolitik des Fonds.....	10
Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR	11
Vermögensaufstellung in EUR per 28.11.2025	12
Berechnungsmethode des Gesamtrisikos	17
An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2024 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.).....	18
An Mitarbeiter des beauftragten Managers gezahlte Vergütungen in EUR.....	20
Bestätigungsvermerk.....	21
Steuerliche Behandlung.....	23
Fondsbestimmungen	24
Anhang	31

Bericht über das Rechnungsjahr vom 01.12.2024 bis 30.11.2025

Allgemeine Fondsdaten

ISIN	Tranche	Ertragstyp	Währung	Auflegedatum
AT0000779749	Kathrein European Equity (R) A	Ausschüttung	EUR	12.07.1999
AT0000A0ETV8	Kathrein European Equity (I) T	Thesaurierung	EUR	01.12.2009
AT0000779756	Kathrein European Equity (R) T	Thesaurierung	EUR	12.07.1999

Fondscharakteristik

Fondswährung	EUR
Rechnungsjahr	01.12. – 30.11.
Ausschüttungs- / Auszahlungs- / Wieder- veranlagungstag	15.02.
Fondsbezeichnung	Investmentfonds gemäß § 2 InvFG (OGAW)
effektive Verwaltungsgebühr des Fonds	I-Tranche (EUR): 0,750 % R-Tranche (EUR): 1,250 %
Depotbank	Raiffeisen Bank International AG
Verwaltungsgesellschaft	Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. Mooslackengasse 12, A-1190 Wien Tel. +43 1 71170-0 Fax +43 1 71170-761092 www.rcm.at Firmenbuchnummer: 83517 w
Fondsmanagement	Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien
Abschlussprüfer	KPMG Austria GmbH

Der Fonds wird aktiv unter Bezugnahme zum Referenzwert verwaltet. Der Handlungsspielraum des Fondsmanagements wird durch den Einsatz dieses Referenzwerts nicht eingeschränkt.

Bei dem/den genannten Index/Indizes handelt es sich jeweils um eine eingetragene Marke. Der Fonds wird von Lizenzgeberseite nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Indexberechnung und Indexlizenzierung von Indizes oder Index-Marken stellen keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Der jeweilige Lizenzgeber haftet gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index. Rechtliche Lizenzgeberhinweise: Siehe www.rcm.at/lizenzgeberhinweise bzw. www.rcm-international.com auf der Website des jeweiligen Landes.

Zusammensetzung des Referenzwertes vom 01.12.2024 bis 30.11.2025

Referenzwert	Gewichtung
	in %
MSCI Europe Standard Net EUR	100,00

Rechtlicher Hinweis

Die verwendete Software rechnet mit mehr als den angezeigten zwei Kommastellen. Durch weitere Berechnungen mit ausgewiesenen Ergebnissen können geringfügige Abweichungen nicht ausgeschlossen werden.

Der Wert eines Anteiles ergibt sich aus der Teilung des Gesamtwertes des Investmentfonds einschließlich der Erträge durch die Zahl der Anteile. Der Gesamtwert des Investmentfonds ist aufgrund der jeweiligen Kurswerte der zu ihm gehörigen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Bezugsrechte zuzüglich des Wertes der zum Fonds gehörenden Finanzanlagen, Geldbeträge, Guthaben, Forderungen und sonstigen Rechte abzüglich Verbindlichkeiten, von der Depotbank zu ermitteln.

Das Nettovermögen wird nach folgenden Grundsätzen ermittelt:

- Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses ermittelt.
- Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für einen Vermögenswert, welcher an einer Börse oder an einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird, der Kurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, wird auf die Kurse zuverlässiger Datenprovider oder alternativ auf Marktpreise gleichartiger Wertpapiere oder andere anerkannte Bewertungsmethoden zurückgegriffen.

Sehr geehrte Anteilshaber!

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlaubt sich den Rechenschaftsbericht des Kathrein European Equity für das Rechnungsjahr vom 01.12.2024 bis 30.11.2025 vorzulegen. Dem Rechnungsabschluss wurde die Preisberechnung vom 28.11.2025 zu Grunde gelegt.

Fondsdetails

	30.11.2023	30.11.2024	30.11.2025
Fondsvermögen gesamt in EUR	25.554.291,97	27.353.873,70	42.245.273,36
errechneter Wert / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000779749) in EUR	47,82	53,98	62,14
Ausgabepreis / Ausschüttungsanteile (R) (AT0000779749) in EUR	49,49	55,87	64,31
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0ETV8) in EUR	186,83	218,74	257,14
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0ETV8) in EUR	186,83	218,74	257,14
errechneter Wert / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000779756) in EUR	173,41	202,03	236,65
Ausgabepreis / Thesaurierungsanteile (R) (AT0000779756) in EUR	179,48	209,10	244,93
		17.02.2025	16.02.2026
Ausschüttung / Anteil (R) (A) EUR		1,7500	2,0000
Auszahlung / Anteil (I) (T) EUR		3,3996	5,0342
Auszahlung / Anteil (R) (T) EUR		2,8487	4,4243
Wiederveranlagung / Anteil (I) (T) EUR		17,0561	23,3941
Wiederveranlagung / Anteil (R) (T) EUR		15,1393	20,7265

Die Auszahlung der Ausschüttung erfolgt kostenlos bei den Zahlstellen des Fonds. Die Begleichung der Auszahlung wird von den depotführenden Banken vorgenommen.

Umlaufende Anteile

	Umlaufende Anteile am 30.11.2024	Absätze	Rücknahmen	Umlaufende Anteile am 30.11.2025
AT0000779749 (R) A	19.845,281	4.441,395	-4.491,710	19.794,966
AT0000A0ETV8 (I) T	85.402,000	86.013,000	-45.811,000	125.604,000
AT0000779756 (R) T	37.621,739	7.400,907	-8.193,400	36.829,246
Gesamt umlaufende Anteile				182.228,212

Entwicklung des Fondsvermögens und Ertragsrechnung

Wertentwicklung im Rechnungsjahr (Fonds-Performance)

Ausschüttungsanteile (R) (AT0000779749)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	53,98
Ausschüttung am 17.02.2025 (errechneter Wert: EUR 56,07) in Höhe von EUR 1,7500, entspricht 0,031211 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	62,14
Gesamtwert inkl. durch Ausschüttung erworbener Anteile (1,031211 x 62,14)	64,08
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	10,10
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	18,71
Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %	16,09
Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0ETV8)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	218,74
Auszahlung am 17.02.2025 (errechneter Wert: EUR 231,11) in Höhe von EUR 3,3996, entspricht 0,014710 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	257,14
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,014710 x 257,14)	260,92
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	42,18
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	19,28
Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %	16,09
Thesaurierungsanteile (R) (AT0000779756)	
errechneter Wert / Anteil am Beginn des Rechnungsjahres in EUR	202,03
Auszahlung am 17.02.2025 (errechneter Wert: EUR 213,52) in Höhe von EUR 2,8487, entspricht 0,013342 Anteilen	
errechneter Wert / Anteil am Ende des Rechnungsjahres in EUR	236,65
Gesamtwert inkl. durch Auszahlung erworbener Anteile (1,013342 x 236,65)	239,81
Nettoertrag/Nettominderung je Anteil	37,78
Wertentwicklung eines Anteils im Rechnungsjahr in %	18,70
Wertentwicklung Referenzwert (siehe Fondscharakteristik) in %	16,09

Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt unter Annahme gänzlicher Wiederveranlagung von ausgeschütteten bzw. ausgezahlten Beträgen zum errechneten Wert am Ausschüttungs- bzw. Auszahlungstag.

Die Anteilswertermittlung durch die Depotbank erfolgt getrennt je Anteilscheinklasse. Die Jahresperformanzenwerte der einzelnen Anteilscheinklassen können voneinander abweichen.

Die Wertentwicklung wird von der Raiffeisen KAG auf Basis der veröffentlichten Fondspreise nach der OeKB-Methode berechnet. Bei der Berechnung der Wertentwicklung werden individuelle Kosten, wie beispielsweise Transaktionsgebühren, Ausgabeaufschlag (maximal 3,5 %), Rücknahmeabschlag (maximal 0 %), Depotgebühren des Anlegers sowie Steuern, nicht berücksichtigt. Diese würden sich bei Berücksichtigung mindernd auf die Wertentwicklung auswirken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zuverlässiger Indikator für die Wertentwicklung in der Zukunft. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Anhand der Darstellung können Sie bewerten, wie der Fonds in der Vergangenheit verwaltet wurde, und ihn mit seinem Referenzwert vergleichen.

Entwicklung des Fondsvermögens in EUR

Fondsvermögen am 30.11.2024 (142.869,020 Anteile)		27.353.873,70
Ausschüttung am 17.02.2025 (EUR 1,7500 x 17.207,189 Ausschüttungsanteile (R) (AT0000779749))		-30.112,58
Auszahlung am 17.02.2025 (EUR 3,3996 x 81.542,000 Thesaurierungsanteile (I) (AT0000A0ETV8))		-277.210,18
Auszahlung am 17.02.2025 (EUR 2,8487 x 37.390,225 Thesaurierungsanteile (R) (AT0000779756))		-106.513,53
Ausgabe von Anteilen	22.170.096,15	
Rücknahme von Anteilen	-11.763.014,05	
Anteiliger Ertragsausgleich	-1.308.486,92	9.098.595,18
Fondsergebnis gesamt		6.206.640,77
Fondsvermögen am 30.11.2025 (182.228,212 Anteile)		42.245.273,36

Fondsergebnis in EUR

A. Realisiertes Fondsergebnis

Ordentliches Fondsergebnis	
Erträge (ohne Kursergebnis)	
Zinsenerträge	10.794,37
Zinsaufwendungen (inkl. negativer Habenzinsen)	-96,30
Dividenerträge (inkl. Dividendenäquivalent)	887.152,24
	897.850,31
Aufwendungen	
Verwaltungsgebühren	-293.274,95
Depotbankgebühren / Gebühren der Verwahrstelle	-29.619,26
Abschlussprüferkosten	-4.080,00
Kosten für Steuerberatung / steuerliche Vertretung	-700,00
Depotgebühr	-13.112,18
Publizitäts-, Aufsichtskosten	-614,19
Kosten für Berater und sonstige Dienstleister	-4.693,23
Researchkosten	-57.293,14
	-403.386,95
Ordentliches Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	494.463,36
Realisiertes Kursergebnis	
Realisierte Gewinne aus Wertpapieren	4.044.726,22
Realisierte Verluste aus Wertpapieren	-1.219.712,67
Realisiertes Kursergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	2.825.013,55
Realisiertes Fondsergebnis (exkl. Ertragsausgleich)	3.319.476,91
B. Nicht realisiertes Kursergebnis	
Veränderung des nicht realisierten Kursergebnisses	1.575.217,58
Veränderung der Dividendenforderungen	3.459,36
	1.578.676,94
c. Ertragsausgleich	
Ertragsausgleich für Erträge des Rechnungsjahres	1.308.486,92
	1.308.486,92
Fondsergebnis gesamt	6.206.640,77

Das Ergebnis des Rechnungsjahres beinhaltet explizit ausgewiesene Transaktionskosten (inkl. externe transaktionsbezogene Kosten, siehe Prospekt Abschnitt II, Pkt. 15, Unterpunkt a) Transaktionskosten) in Höhe von 134.252,35 EUR.

Kapitalmarktbericht

Der Übergang in das Jahr 2025 war an den Kapitalmärkten von einer spürbaren Anspannung geprägt, da sich Investoren bereits im Dezember 2024 auf die bevorstehende Präsidentschaft von Donald Trump positionierten, während die großen Notenbanken ihren Zinssenkungskurs zunächst noch fortsetzten. Die wirtschaftliche Divergenz zeigte sich früh: Während die US-Fed ihre Prognosen für Wachstum und Inflation an hob, musste die Europäische Zentralbank (EZB) ihre Erwartungen aufgrund einer stagnierenden Eurozone zurückschrauben. Unmittelbar nach seiner Angelobung im Jänner prägte Donald Trump das Marktgeschehen durch symbolträchtige Dekrete, darunter den Austritt aus der WHO und dem Pariser Klimaabkommen. Gleichzeitig erlebte der Technologiesektor einen ersten Dämpfer, als das chinesische Startup DeepSeek mit einem effizienten KI-Modell die technologische Vorherrschaft westlicher Platzhirsche infrage stellte, was kurzzeitig Druck auf Tech-Werte ausübte. Die US-Fed reagierte auf die solide US-Wirtschaft mit einer ersten Zinspause, während die EZB den Einlagesatz angesichts des disinflationären Prozesses auf 2,75 % senkte.

Im Februar manifestierte sich die politische Neuausrichtung in Europa durch den Wahlsieg der CDU/CSU in Deutschland und eine Outperformance europäischer Aktien gegenüber den USA, getrieben durch Hoffnungen auf Deregulierung und Frieden in der Ukraine. Doch die Ruhe war trügerisch: Im März reagierte Deutschland auf die drohende US-Zollpolitik mit einer radikalen fiskalischen Wende. Die Bundesregierung lockerte die Schuldenbremse und kündigte ein Sondervermögen von 500 Mrd. Euro für Infrastruktur an – ein „Whatever it takes“, das das BIP-Wachstum langfristig stützen soll. Parallel dazu kündigte die EU ein 800 Mrd. Euro schweres Rüstungspaket an. Diese Maßnahmen waren notwendig, da sich die USA unter Trump zunehmend protektionistisch zeigten und die Fed aufgrund von Inflations Sorgen und Zöllen an ihrem Leitzinsniveau von 4,25–4,50 % festhielt, während die EZB den Einlagesatz weiter auf 2,5 % senkte.

Der April 2025 ging als Monat des „Zoll-Schocks“ in die Annalen ein. Am von Trump so bezeichneten „Liberation Day“ wurden Zölle für nahezu alle Weltregionen verkündet, die höher ausfielen als erwartet. Während viele Länder verhandelten, eskalierte der Konflikt mit China durch gegenseitige Zölle von bis zu 145 % dramatisch. Dies führte zu heftigen Marktreaktionen und einem Sprung der US-Renditen, woraufhin Trump die Zölle (außer für China) temporär aussetzte, um die Märkte zu stabilisieren. In diesem Umfeld der Unsicherheit, verstärkt durch Trumps verbale Angriffe auf den Fed-Vorsitzenden, suchten Investoren Schutz in Gold, das zeitweise die Marke von 3.500 USD/Unze erreichte.

Zur Jahresmitte verschoben sich die Sorgen in Richtung der US-Schulden Tragfähigkeit. Im Mai entzog die Ratingagentur Moody's den USA als letzte große Agentur das AAA-Rating, begründet durch die steigende Staatsverschuldung und hohe Defizite. Das geplante US-Steuergesetz („one big beautiful bill act“) verstärkte diese Bedenken. Geopolitisch sorgte im Juni eine militärische Eskalation zwischen Israel und dem Iran kurzzeitig für Volatilität an den Ölmärkten, bevor eine Waffenruhe die Lage beruhigte. Die EZB setzte ihren Lockerungskurs indes fort und senkte den Einlagesatz auf 2,0 %.

Im August brachte eine Einigung zwischen der EU und den USA, die Zölle auf EU-Exporte bei 15 % fixierte, etwas Planungssicherheit, wenngleich Details vage blieben.

Der Herbst läutete schließlich eine Wende in der US-Geldpolitik ein. Nach schwächeren Arbeitsmarktdaten im September senkte die Fed den Leitzins um 25 Basispunkte auf eine Spanne von 4,00–4,25 %. In Europa hingegen verschärfte sich die Lage in Frankreich, wo politische Instabilität und ein gescheitertes Sparprogramm zu Herabstufungen der Kreditwürdigkeit führten. Im Oktober belastete ein „Government Shutdown“ in den USA sowie anhaltende politische Krisen in Frankreich die Stimmung, wenngleich sich die US-chinesischen Beziehungen durch ein Gipfeltreffen zwischen Trump und Xi vorübergehend stabilisierten.

Zum Ende des Berichtszeitraumes im November 2025 präsentierte sich ein gemischtes Bild. Während starke Quartalszahlen im Technologiesektor die Aktienmärkte stützten, wuchsen die Sorgen vor einer Blasenbildung bei KI-Werten. Die Fed signalisierte weitere Zinssenkungen für Dezember, erschwert durch verzögerte Wirtschaftsdaten nach dem Ende des längsten Shutdowns der US-Geschichte. Gold konsolidierte auf hohem Niveau, blieb aber angesichts der Zweifel an der Unabhängigkeit der Fed und der Solidität des US-Dollars als sicherer Hafen gefragt. Das Jahr schloss somit im Spannungsfeld zwischen technologischer Euphorie, geopolitischer Fragmentierung und der Rückkehr der fiskalischen Dominanz.

Bericht zur Anlagepolitik des Fonds

Die Anlagepolitik des Kathrein European Equity beruht auf einem quantitativen Aktienselektionsprozess und orientiert sich an einem breiten Anlageuniversum (15 Länder, 11 Sektoren und rund 400 Aktienezettitel).

Ziel des Fondsmanagements ist es, ein breit diversifiziertes Aktienportfolio nach bewährten Strategien zusammenzustellen. Der aktive Selektionsansatz beruht auf einer Kombination aus verschiedenen Fundamentaldaten (wie z.B. Kurs Gewinnverhältnis, Gewinnwachstum, Kurs-Buchwert etc.), markttechnischen Indikatoren (Aktienkurs-Momentum, Sektor- und Industrie-Momentum) sowie dem Input der besten internationalen Analysten gemäß dem „StarMine“-Ranking. Es werden Aktien von Unternehmen selektiert, die noch relativ günstig bewertet sind, aber bereits einen positiven Trend aufweisen und von den besten Analysten hochgestuft wurden (positives Analystensentiment).

Ein Sektor- sowie ein Industrieallokationsmodell sorgen dafür, dass die aussichtsreichsten Sektoren bzw. Subsektoren stärker berücksichtigt werden. Das erfordert eine regelmäßige Optimierung mithilfe eines Software-Tools. Das Ergebnis der Optimierung ist ein breit gestreutes Portfolio mit ca. 75 Einzeltiteln. Im Berichtszeitraum (01.12.2024 – 30.11.2025) wurde das Portfolio mehrmals optimiert, um die oben genannten Eigenschaften im Portfolio optimal abbilden zu können. Der wichtige Finanzsektor war zu Beginn der Berichtsperiode mit rund 23 % des Portfolios gewichtet. Am Ende der Berichtsperiode lag die Gewichtung bei mehr als einem Viertel. Die Zusammensetzung innerhalb dieses Sektors ist heterogen, d.h. es sind neben den klassischen Universalbanken auch Unternehmen aus den Bereichen diverse Finanzdienstleistungen und Versicherungen bzw. Rückversicherer gewichtet. Der Industriesektor ist mit rund 18 % ebenfalls stark gewichtet. Hier wurden vor allem Unternehmen aus dem Bereich Infrastruktur, Transport und Maschinenbau selektiert. Im Gesundheitssektor sind neben Pharmakonzernen auch Unternehmen aus dem Bereich der Optik und Biotech-Konzerne im Portfolio gewichtet. Auf der Länderebene wurde die Gewichtung von Deutschland zugunsten von Frankreich reduziert. Stark erhöht wurde die Gewichtung von Spanien. Britische Unternehmen nehmen mit rund einem Fünftel im Portfolio insgesamt das größte Gewicht ein. Schweizer Aktien sind mit rund 13 % etwas stärker vertreten als noch vor einem Jahr.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Zusammensetzung des Fondsvermögens in EUR

Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG
(beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	Währung	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CHF	5.562.082,66	13,17 %
Aktien		DKK	1.836.738,85	4,35 %
Aktien		EUR	22.598.212,91	53,49 %
Aktien		GBP	8.924.386,29	21,13 %
Aktien		NOK	578.793,40	1,37 %
Aktien		SEK	2.352.585,89	5,57 %
Summe Aktien			41.852.800,00	99,07 %
Bezugsrechte		EUR	0,00	0,00 %
Summe Bezugsrechte			0,00	0,00 %
Summe Wertpapiervermögen			41.852.800,00	99,07 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten				
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fondswährung			260.487,16	0,62 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten in Fremdwährung			143.626,04	0,34 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten			404.113,20	0,96 %
Abgrenzungen				
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)			2.078,43	0,00 %
Dividendenforderungen			33.545,91	0,08 %
Summe Abgrenzungen			35.624,34	0,08 %
Sonstige Verrechnungsposten				
Diverse Gebühren			-47.264,18	-0,11 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten			-47.264,18	-0,11 %
Summe Fondsvermögen			42.245.273,36	100,00 %

Vermögensaufstellung in EUR per 28.11.2025

Die bei den Wertpapieren angeführten Jahreszahlen beziehen sich jeweils auf Emissions- sowie Tilgungszeitpunkt, wobei ein allfälliges vorzeitiges Tilgungsrecht des Emittenten nicht ausgewiesen wird. Die mit "Y" gekennzeichneten Wertpapiere weisen auf eine offene Laufzeit hin (is perpetual). Der Kurs von Devisentermingeschäften wird in der entsprechenden Gegenwährung zur Währung angegeben. Allfällige Abweichungen beim Kurswert sowie beim Anteil am Fondsvermögen ergeben sich aus Rundungsdifferenzen.

OGAW bezieht sich auf Anteile an einem Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren

§ 166 InvFG bezieht sich auf Anteile an Investmentfonds in der Form von "Anderen Sondervermögen"

§ 166 Abs 1 Z 2 InvFG bezieht sich auf Anteile an Spezialfonds

§ 166 Abs 1 Z 3 InvFG bezieht sich auf Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen gemäß § 166 Abs. 1 Z 3 InvFG (beispielsweise Alternative Investments/Hedgefonds)

§ 166 Abs 1 Z 4 InvFG bezieht sich auf Anteile an Immobilienfonds

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		CH0012221716	ABB LTD-REG ABBN	CHF	27.974	12.767	1.393		57,120000	1.711.428,14	4,05 %
Aktien		CH0432492467	ALCON INC ALC	CHF	4.304	2.554	652		63,940000	294.754,74	0,70 %
Aktien		CH0210483332	CIE FINANCIERE RICHEMO-A REG CFR	CHF	4.232	4.232			170,150000	771.247,04	1,83 %
Aktien		CH0038863350	NESTLE SA-REG NESN	CHF	9.106	9.106			79,920000	779.469,31	1,85 %
Aktien		CH0012005267	NOVARTIS AG-REG NOVN	CHF	2.759	2.352	7.217		104,640000	309.218,40	0,73 %
Aktien		CH0024608827	PARTNERS GROUP HOLDING AG PGHN	CHF	286	286			952,600000	291.804,85	0,69 %
Aktien		CH0012032048	ROCHE HOLDING AG-GENUSSCHEIN ROG	CHF	2.447	1.427			309,300000	810.643,28	1,92 %
Aktien		CH0126881561	SWISS RE AG SREN	CHF	3.901	3.901			142,050000	593.516,90	1,40 %
Aktien		DK0060079531	DSV A/S DSV	DKK	5.461	4.072			1.465,500000	1.071.522,65	2,54 %
Aktien		DK0010272202	GENMAB A/S GMAB	DKK	1.521	1.521			2.031,000000	413.601,87	0,98 %
Aktien		DK0062498333	NOVO NORDISK A/S-B NOVOB	DKK	8.447	2.463	845		310,900000	351.614,33	0,83 %
Aktien		FR0000120404	ACCOR SA AC	EUR	8.070	8.070			47,360000	382.195,20	0,90 %
Aktien		IE00BF0L3536	AIB GROUP PLC AIBG	EUR	94.868	94.868			8,755000	830.569,34	1,97 %
Aktien		NL0000235190	AIRBUS SE AIR	EUR	2.980	2.980			204,150000	608.367,00	1,44 %
Aktien		NL0013267909	AKZO NOBEL N.V. AKZA	EUR	4.989	4.989			55,600000	277.388,40	0,66 %
Aktien		BE0974293251	ANHEUSER-BUSCH INBEV SA/NV ABI	EUR	9.481	9.481			53,720000	509.319,32	1,21 %
Aktien		LU1598757687	ARCELORMITTAL MT	EUR	11.269	5.686	6.247		36,650000	413.008,85	0,98 %
Aktien		NL0000334118	ASM INTERNATIONAL NV ASM	EUR	580	580			471,700000	273.586,00	0,65 %
Aktien		NL0010273215	ASML HOLDING NV ASML	EUR	1.308	790	778		897,200000	1.173.537,60	2,78 %
Aktien		NL0011872643	ASR NEDERLAND NV ASRNL	EUR	5.779	5.779			58,400000	337.493,60	0,80 %
Aktien		FR0000120628	AXA SA CS	EUR	30.398	24.097			38,930000	1.183.394,14	2,80 %
Aktien		DE000BASF111	BASF SE BAS	EUR	12.611	8.943	1.292		44,620000	562.702,82	1,33 %
Aktien		FR0000131104	BNP PARIBAS BNP	EUR	4.267	4.991	724		73,390000	313.155,13	0,74 %
Aktien		FR0000125007	COMPAGNIE DE SAINT GOBAIN SGO	EUR	5.088	2.594			85,820000	436.652,16	1,03 %
Aktien		DE0005140008	DEUTSCHE BANK AG-REGISTERED DBK	EUR	50.723	36.060	5.167		30,545000	1.549.334,04	3,67 %
Aktien		DE0005557508	DEUTSCHE TELEKOM AG-REG DTE	EUR	13.132	10.054	12.216		27,530000	361.523,96	0,86 %
Aktien		DE0005552004	DHL GROUP DHL	EUR	8.376	3.034			45,000000	376.920,00	0,89 %
Aktien		FR0010208488	ENGIE ENGI	EUR	16.694	44.540	27.846		21,600000	360.590,40	0,85 %
Aktien		IT0003132476	ENI SPA ENI	EUR	19.197	19.197			15,930000	305.808,21	0,72 %
Aktien		AT0000652011	ERSTE GROUP BANK AG EBS	EUR	4.530	4.530			92,750000	420.157,50	0,99 %
Aktien		FR0000121667	ESSILORLUXOTTICA EL	EUR	4.889	3.841			313,100000	1.530.745,90	3,62 %
Aktien		FI0009007132	FORTUM OYJ FORTUM	EUR	21.885	21.885			17,675000	386.817,38	0,92 %
Aktien		DE0006602006	GEA GROUP AG G1A	EUR	4.701	5.867	6.416		58,600000	275.478,60	0,65 %
Aktien		DE0006047004	HEIDELBERG MATERIALS AG HEI	EUR	4.784	1.277	5.803		220,600000	1.055.350,40	2,50 %
Aktien		ES0144580Y14	IBERDROLA SA IBE	EUR	21.625	15.197	22.660		18,215000	393.899,38	0,93 %
Aktien		IT0000072618	INTESA SANPAOLO ISP	EUR	67.665	67.665			5,576000	377.300,04	0,89 %
Aktien		BE0003565737	KBC GROUP NV KBC	EUR	3.199	999	684		106,800000	341.653,20	0,81 %

Rechnungsjahr 01.12.2024 – 30.11.2025

Kathrein European Equity

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
Aktien		IT0003856405	LEONARDO SPA LDO	EUR	5.773	5.773			46,190000	266.654,87	0,63 %
Aktien		FR0000120321	LOREAL OR	EUR	805	805			372,600000	299.943,00	0,71 %
Aktien		BE0003604155	LOTUS BAKERIES LOTB	EUR	35	35			7.790,000000	272.650,00	0,65 %
Aktien		FR0000121014	LVMH MOET HENNESSY LOUIS VUI MC	EUR	3.114	2.792			627,400000	1.953.723,60	4,62 %
Aktien		DE0007100000	MERCEDES-BENZ GROUP AG MBG	EUR	5.976	3.913	6.145		58,130000	347.384,88	0,82 %
Aktien		FR0000133308	ORANGE ORA	EUR	24.283	24.283			14,100000	342.390,30	0,81 %
Aktien		FR0000120693	PERNOD RICARD SA RI	EUR	3.424	3.424			77,760000	266.250,24	0,63 %
Aktien		IT0003796171	POSTE ITALIANE SPA PST	EUR	15.758	9.094	13.967		20,710000	326.348,18	0,77 %
Aktien		IT0003828271	RECORDATI INDUSTRIA CHIMICA REC	EUR	5.517	5.517			50,500000	278.608,50	0,66 %
Aktien		DE0007037129	RWE AG RWE	EUR	8.563	11.981	3.418		43,440000	371.976,72	0,88 %
Aktien		FR0000120578	SANOFI SAN	EUR	4.097	1.942			85,890000	351.891,33	0,83 %
Aktien		DE0007164600	SAP SE SAP	EUR	1.258	1.515	1.315		207,000000	260.406,00	0,62 %
Aktien		DE000SYM9999	SYMRISE AG SY1	EUR	3.548	3.548			70,920000	251.624,16	0,60 %
Aktien		FR0000120271	TOTALENERGIES SE TTE	EUR	6.054	2.436	1.275		56,450000	341.748,30	0,81 %
Aktien		IT0005239360	UNICREDIT SPA UCG	EUR	15.254	10.873	912		64,120000	978.086,48	2,32 %
Aktien		IT0004810054	UNIPOL ASSICURAZIONI SPA UNI	EUR	16.478	16.478			19,760000	325.605,28	0,77 %
Aktien		DE000A1ML7J1	VONOVIA SE VNA	EUR	12.418	14.461	2.043		26,250000	325.972,50	0,77 %
Aktien		GB00B1YW4409	3I GROUP PLC III	GBP	26.466	14.163	16.216		31,960000	966.634,32	2,29 %
Aktien		GB0000456144	ANTOFAGASTA PLC ANTO	GBP	19.256	19.256			26,900000	591.950,63	1,40 %
Aktien		GB0009895292	ASTRAZENECA PLC AZN	GBP	5.757	5.757			140,120000	921.856,85	2,18 %
Aktien		GB0000811801	BARRATT REDROW PLC BTRW	GBP	70.680	70.680			3,976000	321.151,57	0,76 %
Aktien		GB0007980591	BP PLC BP/	GBP	82.520	82.520			4,470000	421.535,23	1,00 %
Aktien		GB0030913577	BT GROUP PLC BT/A	GBP	375.983	375.983	166.551		1,806000	775.984,57	1,84 %
Aktien		GB0002374006	DIAGEO PLC DGE	GBP	12.459	12.459			17,420000	248.026,72	0,59 %
Aktien		GB0033195214	KINGFISHER PLC KGF	GBP	98.974	98.974			3,071000	347.350,61	0,82 %
Aktien		GB00BKFB1C65	M&G PLC MNG	GBP	103.693	103.693			2,721000	322.437,18	0,76 %
Aktien		GB0032089863	NEXT PLC NXT	GBP	3.501	3.501			141,150000	564.729,04	1,34 %
Aktien		GB0007099541	PRUDENTIAL PLC PRU	GBP	31.692	12.789	4.549		10,910000	395.131,39	0,94 %
Aktien		GB00B082RF11	RENTOKIL INITIAL PLC RTO	GBP	78.640	78.640			4,139000	371.968,41	0,88 %
Aktien		GB0007188757	RIO TINTO PLC RIO	GBP	6.008	6.008	4.237		53,550000	367.668,59	0,87 %
Aktien		GB00B63H8491	ROLLS-ROYCE HOLDINGS PLC RR/	GBP	71.022	71.022			10,585000	859.114,19	2,03 %
Aktien		GB00BP6MXD84	SHELL PLC SHEL	GBP	28.750	15.697	7.873		27,530000	904.505,46	2,14 %
Aktien		GB0004082847	STANDARD CHARTERED PLC STAN	GBP	28.591	48.562	19.971		16,660000	544.341,53	1,29 %
Aktien		NO0010345853	AKER BP ASA AKRBP	NOK	13.466	13.466			244,600000	279.712,59	0,66 %
Aktien		NO0010161896	DNB BANK ASA DNB	NOK	12.948	12.948			272,000000	299.080,81	0,71 %
Aktien		SE0014781795	ADDTech AB-B SHARES ADDTB	SEK	10.600	10.600			318,800000	307.430,86	0,73 %
Aktien		SE0000695876	ALFA LAVAL AB ALFA	SEK	8.622	8.622			444,000000	348.268,56	0,82 %
Aktien		SE0007100581	ASSA ABLOY AB-B ASSAB	SEK	11.713	13.146	16.852		358,600000	364.504,89	0,86 %
Aktien		SE0000667891	SANDVIK AB SAND	SEK	16.016	41.020	25.004		284,600000	414.679,18	0,98 %
Aktien		SE0000242455	SWEDBANK AB - A SHARES SWEDA	SEK	33.692	19.383	5.231		299,400000	917.702,40	2,17 %
Bezugsrechte		NL0015002SIO	ARCELORMITTAL SA-DRIP 2605701D	EUR	11.269	11.269			0,000000	0,00	0,00 %
Summe der zum amtlichen Handel oder einem anderen geregelten Markt zugelassenen Wertpapiere										41.852.800,00	99,07 %
Summe Wertpapiervermögen										41.852.800,00	99,07 %
Bankguthaben/-verbindlichkeiten											
				EUR					260.487,16	0,62 %	
				CHF					2.800,54	0,01 %	

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Bestand Stk./Nom.	Käufe im Berichtszeitraum Stk./Nom.	Verkäufe Stk./Nom.	Pool-/ILB-Faktor	Kurs	Kurswert in EUR	Anteil am Fondsvermögen
				DKK						6.219,26	0,01 %
				GBP						107.866,14	0,26 %
				NOK						9.881,34	0,02 %
				SEK						3.720,07	0,01 %
				USD						13.138,69	0,03 %
Summe Bankguthaben/-verbindlichkeiten										404.113,20	0,96 %
Abgrenzungen											
Zinsenansprüche (aus Wertpapieren und Bankguthaben)										2.078,43	0,00 %
Dividendenforderungen										33.545,91	0,08 %
Summe Abgrenzungen										35.624,34	0,08 %
Sonstige Verrechnungsposten											
Diverse Gebühren										-47.264,18	-0,11 %
Summe Sonstige Verrechnungsposten										-47.264,18	-0,11 %
Summe Fondsvermögen										42.245.273,36	100,00 %

ISIN	Ertragstyp		Währung	Errechneter Wert je Anteil	Umlaufende Anteile in Stück
AT0000779749	R	Ausschüttung	EUR	62,14	19.794,966
AT0000A0ETV8	I	Thesaurierung	EUR	257,14	125.604,000
AT0000779756	R	Thesaurierung	EUR	236,65	36.829,246

Devisenkurse

Vermögenswerte in fremder Währung wurden zu den Devisenkursen per 27.11.2025 in EUR umgerechnet

Währung		Kurs (1 EUR =)
Schweizer Franken	CHF	0,933650
Dänische Krone	DKK	7,468900
Britische Pfund	GBP	0,875050
Norwegische Krone	NOK	11,775600
Schwedische Kronen	SEK	10,992000
Amerikanische Dollar	USD	1,159450

Während des Berichtszeitraumes getätigte Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, soweit sie nicht in der Vermögensaufstellung genannt sind:

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung	Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		CH1243598427	SANDOZ GROUP AG SDZ	CHF	4.540	15.781
Aktien		CH0012453913	TEMENOS AG - REG TEMN	CHF		3.550
Aktien		CH0244767585	UBS GROUP AG-REG UBSG	CHF	1.739	8.844
Aktien		DK0060636678	TRYG A/S TRYG	DKK		9.898
Aktien		NL0011540547	ABN AMRO BANK NV-CVA ABN	EUR	13.094	13.094

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		ES0167050915	ACS ACTIVIDADES CONS Y SERV ACS	EUR		14.297	14.297
Aktien		ES0105046017	AENA SME SA AENA	EUR		12.850	12.850
Aktien		ES0105046009	AENA SME SA AENAE	EUR		408	1.689
Aktien		FR0004125920	AMUNDI SA AMUN	EUR		1.887	10.384
Aktien		ES0113211835	BANCO BILBAO VIZCAYA ARGENTA BBVA	EUR		12.529	68.956
Aktien		FR0000039299	BOLLORE SE BOL	EUR		19.509	128.283
Aktien		DE000A1DAHH0	BRENNTAG SE BNR	EUR		3.846	3.846
Aktien		FR0000125338	CAPGEMINI SE CAP	EUR			1.029
Aktien		FR0000045072	CREDIT AGRICOLE SA ACA	EUR		3.762	20.706
Aktien		BE0974259880	D'ITEREN GROUP DIE	EUR		1.100	2.039
Aktien		DE000DTR0CK8	DAIMLER TRUCK HOLDING AG DTG	EUR		3.787	20.844
Aktien		IT0003128367	ENEL SPA ENEL	EUR		7.738	42.585
Aktien		NL0012059018	EXOR NV EXO	EUR		3.952	3.952
Aktien		NL0015001FS8	FERROVIAL SE FER	EUR		1.348	6.923
Aktien		DE0005785802	FRESENIUS MEDICAL CARE AG FME	EUR		7.494	7.494
Aktien		DE0005785604	FRESENIUS SE & CO KGAA FRE	EUR		6.468	6.468
Aktien		DE0006048432	HENKEL AG & CO KGAA VOR-PREF HEN3	EUR			2.394
Aktien		FR0000052292	HERMES INTERNATIONAL RMS	EUR		128	128
Aktien		NL0014332678	JDE PEET'S NV JDEP	EUR		13.111	13.111
Aktien		DE000LEG1110	LEG IMMOBILIEN SE LEG	EUR			2.711
Aktien		IT0000062957	MEDIOBANCA SPA MB	EUR		14.853	14.853
Aktien		DE0006599905	MERCK KGAA MRK	EUR		373	2.143
Aktien		FI0009014575	METSO CORP METSO	EUR		23.201	23.201
Aktien		FR001400AJ45	MICHELIN (CGDE) ML	EUR		8.418	8.418
Aktien		DE0008430026	MUENCHENER RUECKVER AG-REG MUV2	EUR		389	2.261
Aktien		NL0010773842	NN GROUP NV NN	EUR		1.181	8.723
Aktien		FI0009000681	NOKIA OYJ NOKIA	EUR		18.900	73.933
Aktien		AT0000743059	OMV AG OMV	EUR		1.140	7.820
Aktien		FR0000130577	PUBLICIS GROUPE PUB	EUR			6.866
Aktien		DE0007236101	SIEMENS AG-REG SIE	EUR		1.276	1.276
Aktien		IT0003153415	SNAM SPA SRG	EUR		29.466	75.430
Aktien		NL0000226223	STMICROELECTRONICS NV STMMI	EUR		12.594	12.594
Aktien		ES0178430E18	TELEFONICA SA TEF	EUR			62.224
Aktien		FI0009005987	UPM-KYMMENE OYJ UPM	EUR			25.038
Aktien		FR0000127771	VIVENDI SE VIV	EUR			22.244
Aktien		GB0006731235	ASSOCIATED BRITISH FOODS PLC ABF	GBP			28.717
Aktien		GB00BPQY8M80	AVIVA PLC AV/	GBP		39.243	39.243
Aktien		GB0002634946	BAE SYSTEMS PLC BA/	GBP		13.268	13.268
Aktien		GB00BP0RGD03	BERKELEY GROUP HOLDINGS/THE BKG	GBP			3.325
Aktien		GB0002875804	BRITISH AMERICAN TOBACCO PLC BATS	GBP		2.498	13.747
Aktien		CH0198251305	COCA-COLA HBC AG-DI CCH	GBP		6.001	6.001
Aktien		GB0005603997	LEGAL & GENERAL GROUP PLC LGEN	GBP			102.245
Aktien		GB00BM8PJY71	NATWEST GROUP PLC NWG	GBP		78.500	78.500
Aktien		GB0006825383	PERSIMMON PLC PSN	GBP			13.969
Aktien		GB00B2B0DG97	RELX PLC REL	GBP		5.718	5.718
Aktien		GB00B019KW72	SAINSBURY (J) PLC SBRY	GBP		80.958	80.958
Aktien		GB0009223206	SMITH & NEPHEW PLC SN/	GBP		8.341	45.907
Aktien		GB00B10RZP78	UNILEVER PLC ULVR	GBP		3.886	22.578
Aktien		GB00B39J2M42	UNITED UTILITIES GROUP PLC UU/	GBP		5.230	21.089
Aktien		NO0003043309	KONGSBERG GRUPPEN ASA KOG	NOK		1.148	7.400
Aktien		NO0013536151	KONGSBERG GRUPPEN ASA KOG	NOK		16.600	16.600
Aktien		NO0003733800	ORKLA ASA ORK	NOK		10.020	41.348

Wertpapierart	OGAW/§ 166	ISIN	Wertpapierbezeichnung	Währung		Käufe Zugänge	Verkäufe Abgänge
Aktien		SE0017486889	ATLAS COPCO AB-A SHS ATCOA	SEK		4.079	15.485
Aktien		SE0015988019	NIBE INDUSTRIER AB-B SHS NIBEB	SEK		12.679	63.066
Aktien		LU1778762911	SPOTIFY TECHNOLOGY SA SPOT	USD		448	448
Bezugsrechte		NL0015002ED1	ABN AMRO BANK NV 2555441D	EUR		10.423	10.423
Bezugsrechte		ES06670509R1	ACS ACTIVIDADES DE CONST-RTS ACS/D	EUR		12.935	12.935
Bezugsrechte		NL0015002EM2	ARCELORMITTAL SA-DRP 2569086D	EUR		8.210	
Bezugsrechte		FR001400XV34	ESSILORLUXO-SCRIP 2567683D	EUR		1.281	1.281
Bezugsrechte		NL0015002AV1	FERROVIAL SE - SCRIP 2505570D	EUR			5.575
Bezugsrechte		ES06445809T5	IBERDROLA SA - RTS IBE/D	EUR		29.088	29.088
Bezugsrechte		ES06445809U3	IBERDROLA SA-RTS IBE/D	EUR		17.716	17.716
Bezugsrechte		DE000A40ZU23	VONOVIA SE-RIGHTS 2572029D	EUR		9.255	9.255
Bezugsrechte		GB00BTRC9G00	PRUDENTIAL PLC-ENT 2591236D	GBP		31.692	31.692
Bezugsrechte		NL0015002AX7	ARCELORMITTAL SA- SCRIP	USD			11.830
Bezugsrechte		NL0015002EM2	ARCELORMITTAL SA-DRP	USD			8.210

Angaben zu Wertpapierleihegeschäften und Pensionsgeschäften

Gemäß den Fondsbestimmungen werden keine Wertpapierleihegeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Wertpapierleihegeschäften nicht erforderlich.

Gemäß den Fondsbestimmungen werden keine Pensionsgeschäfte für den Fonds durchgeführt. Dementsprechend sind die in § 8 Wertpapierleih- und Pensionsgeschäfteverordnung sowie Art. 13 VO (EU) 2015/2365 vorgesehenen näheren Angaben zu Pensionsgeschäften nicht erforderlich.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente

Ein Total Return Swap (Gesamtrendite-Swap) ist ein Kreditderivat, bei dem die Erträge und Wertschwankungen des zu Grunde liegenden Finanzinstruments (Basiswert oder Referenzaktivum) gegen fest vereinbarte Zinszahlungen getauscht werden.

Total Return Swaps oder vergleichbare derivative Instrumente wurden im Berichtszeitraum nicht eingesetzt.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos

Ein negativer Wert bedeutet ein geringeres Risiko als das Vergleichsvermögen, während ein positiver Wert ein gegenüber dem Vergleichsvermögen höheres Risiko des Fonds ausweist.

Berechnungsmethode des Gesamtrisikos		Value-at-Risk Ansatz relativ
Verwendetes Referenzvermögen		100 % MSCI Europe Standard Net EUR (Aktienindex)
Value-at-Risk	Niedrigster Wert	-2,04
	Ø Wert	6,47
	Höchster Wert	31,55
Verwendetes Modell		historische Simulation (99 % Konfidenzniveau, 20 Banktage Halteperiode, Länge der Datenhistorie gemäß § 18 Abs. 1 Z 3 DerVO)
Durchschnittliche Höhe des Leverage bei Verwendung der Value-at-Risk Berechnungsmethode unter Nominalwertbetrachtung		0,00 %

An Mitarbeiter der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. gezahlte Vergütungen in EUR (Geschäftsjahr 2024 der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.)

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	301
Anzahl der Risikoträger	99
fixe Vergütungen	31.207.075,58
variable Vergütungen (Boni)	2.621.144,82
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	33.828.220,40
davon Vergütungen für Geschäftsführer	1.546.616,89
davon Vergütungen für Führungskräfte (Risikoträger)	2.607.785,15
davon Vergütungen für sonstige Risikoträger	12.188.116,54
davon Vergütungen für Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	254.560,93
davon Vergütungen für Mitarbeiter, die sich aufgrund ihrer Gesamtvergütung in derselben Einkommensstufe befinden wie Geschäftsführer und Risikoträger	0,00
Summe Vergütungen für Risikoträger	16.597.079,51

- Den verbindlichen Rahmen für die Umsetzung der in den §§ 17 a bis c InvFG bzw. § 11 AIFMG und Anlage 2 zu § 11 AIFMG enthaltenen Vorgaben für die Vergütungspolitik und -praxis bilden die seitens Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. erlassenen Vergütungsrichtlinien („Vergütungsrichtlinien“). Auf Basis der Vergütungsrichtlinien werden die fixen und variablen Vergütungsbestandteile festgelegt.

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verfügt – basierend auf den Unternehmenswerten und auf klaren, gemeinsamen Rahmenbedingungen – über ein systematisches, strukturiertes, differenzierendes und incentivierendes Entgeltsystem. Das Entgelt der Mitarbeiter setzt sich aus fixen Gehaltsbestandteilen sowie bei manchen Positionen zusätzlich auch aus variablen Gehaltsbestandteilen zusammen. Die Vergütung, insbesondere auch der variable Gehaltsbestandteil (sofern anwendbar), orientiert sich an einer objektiven Organisationsstruktur („Job-Grades“).

Die Entgelteleistungen werden auf Basis laufend durchgeführter Marktvergleiche und abhängig von der lokalen Vergütungspraxis festgelegt. Ziel ist es, die Mitarbeiter nachhaltig im Unternehmen zu halten und gleichzeitig deren Leistung und Entwicklung im Rahmen einer Führungs- oder Fachkarriere zu fördern.

In der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. ist das Grundgehalt (Fixvergütung) eine nicht im Ermessen stehende Vergütung, die nicht nach Maßgabe der Leistung des Unternehmens (operatives Ergebnis) oder des Einzelnen (individuelle Zielerreichung) variiert. Es spiegelt in erster Linie die einschlägige Berufserfahrung und die organisatorische Verantwortung wider, wie sie in der Aufgabenbeschreibung des Angestellten als Teil der Anstellungsbedingungen dargelegt ist. Das fixe Gehalt wird auf Basis des Marktwerts, der individuellen Qualifikation und der Position in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bestimmt. Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwendet alle üblichen Instrumente des Vergütungs-Managements (z. B. Vergütungsstudien im In- und Ausland, Salary Bands, Positionsggrading).

Das variable Gehalt basiert auf der Erreichung von Unternehmens- und Leistungszielen, die im Rahmen eines Performance Management Prozesses festgelegt und überprüft werden. Die Ziele der Mitarbeiter leiten sich aus den strategischen Unternehmenszielen, den Zielen ihrer Organisationseinheit bzw. Abteilung sowie aus ihrer Funktion ab. Die Zielvereinbarungen sowie die Feststellung der Zielerreichungen (= Leistung) des Mitarbeiters werden im Rahmen jährlich stattfindender Mitarbeitergespräche ermittelt („MbO-System“).

Die Zielstruktur in der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterscheidet einerseits zwischen qualitativen Zielen – dazu zählen individuelle Ziele oder Bereichs- und Abteilungsziele – und andererseits quantitativen Zielen, z. B. Performance- und Ertragszielen, sowie quantifizierbaren Projektzielen. Jede Führungskraft hat zudem Führungsziele. In den Kernbereichen – Vertrieb und Fondsmanagement – gibt es zusätzlich quantitative ein- bzw. mehrjährige Ziele.
- Seit der Leistungsperiode 2015 wird ein Teil der variablen Vergütung für die Risikoträger – entsprechend der regulatorischen Vorgaben – in Form von Anteilen an einem von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds ausbezahlt. Darüber hinaus werden, wie gesetzlich vorgesehen, Teile der variablen Vergütung von Risikoträgern auf mehrere Jahre verteilt rückgestellt und ausbezahlt.

- Der Aufsichtsrat der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beschließt die vom Vergütungsausschuss festgelegten allgemeinen Grundsätze der Vergütungspolitik, überprüft diese zumindest einmal jährlich und ist für ihre Umsetzung und für die Überwachung in diesem Bereich verantwortlich. Der Aufsichtsrat ist dieser Pflicht zuletzt am 13.06.2025 nachgekommen. Änderungsbedarf bzw. Unregelmäßigkeiten hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. wurden nicht festgestellt.
- Darüber hinaus wird mindestens einmal jährlich im Rahmen einer zentralen und unabhängigen internen Überprüfung festgestellt, ob die Vergütungspolitik gemäß den geltenden Vergütungsvorschriften und -verfahren umgesetzt wurde. Die Interne Revision der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. hat ihren aktuellsten Bericht am 24.10.2025 veröffentlicht. Aus diesem Bericht ergeben sich keine materiellen Feststellungen hinsichtlich der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
- Es gab keine wesentlichen Änderungen der Vergütungspolitik der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. in der Berichtsperiode.

Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.

- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. unterstützen die Geschäftsstrategie und die langfristigen Ziele, Interessen und Werte des Unternehmens bzw. der von Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. verwalteten Investmentfonds.
- Die Vergütungsgrundsätze der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. beziehen Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenskonflikten mit ein.
- Die Vergütungsgrundsätze und -politiken der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. stehen im Einklang mit soliden und wirkungsvollen Risikoübernahmepraktiken und fördern diese und vermeiden Anreize für eine nicht angemessene Risikofreudigkeit, die das tolerierte Risiko der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. bzw. der von ihr verwalteten Investmentfonds übersteigt.
- Der Gesamtbetrag der variablen Vergütung schränkt die Fähigkeit der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., ihre Kapitalbasis zu stärken, nicht ein.
- Die variable Vergütung wird nicht mittels Instrumenten oder Methoden bezahlt, die die Umgehung der gesetzlichen Anforderungen erleichtern.
- Mitarbeiter, die in Kontrollfunktionen beschäftigt sind, werden unabhängig von der Geschäftseinheit, die sie überwachen, entlohnt, haben eine angemessene Autorität und ihre Vergütung wird auf der Grundlage des Erreichens ihrer organisatorischen Zielvorgaben in Verbindung mit ihren Funktionen, ungeachtet der Ergebnisse der Geschäftstätigkeiten, die sie überwachen, festgelegt.
- Eine garantierte variable Vergütung steht nicht im Einklang mit einem soliden Risikomanagement oder dem „pay-for-performance“-Grundsatz („Entlohnung für Leistung“) und soll nicht Teil zukünftiger Vergütungspläne sein; eine garantierte variable Vergütung ist die Ausnahme, sie erfolgt nur im Zusammenhang mit Neueinstellungen und nur dort, wo die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. eine solide und starke Kapitalgrundlage hat und ist auf das erste Beschäftigungsjahr beschränkt.
- Alle Zahlungen bezüglich der vorzeitigen Beendigung eines Vertrages müssen die im Laufe der Zeit erzielte Leistung widerspiegeln und belohnen keine Misserfolge oder Fehlverhalten.

An Mitarbeiter des beauftragten Managers gezahlte Vergütungen in EUR

Der beauftragte Manager Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft hat für das Geschäftsjahr 2024 folgende Informationen zu an seine Mitarbeiter gezahlten Vergütungen in Euro veröffentlicht:

Anzahl der Mitarbeiter gesamt	137,98
fixe Vergütungen	14.082.233,78
variable Vergütungen (Boni)	1.255.971,86
direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0,00
Summe Vergütungen für Mitarbeiter	15.338.205,64

Die Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. berücksichtigt den Code of Conduct der österreichischen Investmentfondsindustrie 2012.

Wien, am 19. März 2026

Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.



Mag. Hannes Cizek



Mag. (FH) Dieter Aigner

Bestätigungsvermerk

Bericht zum Rechenschaftsbericht

Prüfungsurteil

Wir haben den Rechenschaftsbericht der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H., Wien, über den von ihr verwalteten Kathrein European Equity, bestehend aus der Vermögensaufstellung zum 30. November 2025, der Ertragsrechnung für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr und den sonstigen in Anlage I Schema B Investmentfondsgesetz 2011 (InvFG 2011) vorgesehenen Angaben, geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht der Rechenschaftsbericht den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage zum 30. November 2025 sowie der Ertragslage des Fonds für das an diesem Stichtag endende Rechnungsjahr in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung gemäß § 49 Abs. 5 InvFG 2011 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern die Anwendung der International Standards on Auditing (ISA). Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und wir haben unsere sonstigen beruflichen Pflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns bis zum Datum des Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu diesem Datum zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle Informationen im Rechenschaftsbericht, ausgenommen die Vermögensaufstellung, die Ertragsrechnung, die sonstigen in Anlage I Schema B InvFG 2011 vorgesehenen Angaben und den Bestätigungsvermerk.

Unser Prüfungsurteil zum Rechenschaftsbericht erstreckt sich nicht auf diese sonstigen Informationen und wir geben dazu keine Art der Zusicherung.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Rechenschaftsberichts haben wir die Verantwortlichkeit, diese sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Rechenschaftsbericht oder zu unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns zu den vor dem Datum des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers erlangten sonstigen Informationen durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Rechenschaftsbericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Rechenschaftsberichts und dafür, dass dieser in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen des InvFG 2011 ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Fonds vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung eines Rechenschaftsberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft betreffend den von ihr verwalteten Fonds.

Verantwortlichkeiten des Abschlussprüfers für die Prüfung des Rechenschaftsberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Rechenschaftsbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist und einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Rechenschaftsberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung, die die Anwendung der ISA erfordern, üben wir während der gesamten Abschlussprüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus gilt:

- Wir identifizieren und beurteilen die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Rechenschaftsbericht, planen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken, führen sie durch und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Wir gewinnen ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.
- Wir beurteilen die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängende Angaben.
- Wir beurteilen die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Rechenschaftsberichts einschließlich der Angaben sowie ob der Rechenschaftsbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass ein möglichst getreues Bild erreicht wird.

Wir tauschen uns mit dem Aufsichtsrat unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Abschlussprüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Abschlussprüfung erkennen, aus.

Auftragsverantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Abschlussprüfung auftragsverantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Herr Mag. Wilhelm Kovsca.

Wien
19. März 2026

KPMG Austria GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Wilhelm Kovsca
Wirtschaftsprüfer

Steuerliche Behandlung

Die steuerliche Behandlung wird von der Österreichischen Kontrollbank (OeKB) erstellt und auf my.oekb.at veröffentlicht. Die Steuerdateien stehen für sämtliche Fonds zum Download zur Verfügung. Zusätzlich sind die Steuerdateien auch auf unserer Homepage www.rcm.at erhältlich. Hinsichtlich Detailangaben zu den anrechenbaren bzw. rückerstattbaren ausländischen Steuern verweisen wir auf die Homepage my.oekb.at.

Fondsbestimmungen

Fondsbestimmungen gemäß InvFG 2011

Die Fondsbestimmungen für den Investmentfonds Kathrein European Equity, Miteigentumsfonds gemäß Investmentfondsgesetz 2011 idgF (InvFG), wurden von der Finanzmarktaufsicht (FMA) genehmigt.

Der Investmentfonds ist ein Organismus zur gemeinsamen Veranlagung in Wertpapieren (OGAW) und wird von der Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H. (nachstehend „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) mit Sitz in Wien verwaltet.

Artikel 1 Miteigentumsanteile

Die Miteigentumsanteile werden durch Anteilscheine (Zertifikate) mit Wertpapiercharakter verkörpert, die auf Inhaber lauten.

Die Anteilscheine werden in Sammelurkunden je Anteilsgattung dargestellt. Es werden keine effektiven Stücke ausgegeben.

Artikel 2 Depotbank (Verwahrstelle)

Die für den Investmentfonds bestellte Depotbank (Verwahrstelle) ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.

Zahlstellen für Anteilscheine sind die Depotbank (Verwahrstelle), die Raiffeisen Landesbanken und die Kathrein Privatbank Aktiengesellschaft, Wien oder sonstige im Prospekt genannte Zahlstellen.

Artikel 3 Veranlagungsinstrumente und -grundsätze

Für den Investmentfonds dürfen nachstehende Vermögenswerte nach Maßgabe des InvFG ausgewählt werden.

Der Investmentfonds investiert zumindest 95 % des Fondsvermögens in Form von direkt erworbenen Einzeltiteln, somit nicht indirekt über Investmentfonds oder über Derivate, in Aktien oder Aktien gleichwertigen Wertpapieren, die den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen, und an einer anerkannten Börse nach Art. 2 iVm Anhang II DVO (EU) 2016/1646 in der geltenden Fassung gehandelt werden. In Aktien oder Aktien gleichwertige Wertpapiere von Unternehmen, die ihren Sitz oder Tätigkeitsschwerpunkt in Europa haben, werden zumindest 51 % des Fondsvermögens veranlagt.

Der Fonds wird aktiv unter Bezugnahme zu dem in den Wesentlichen Anlegerinformationen und dem Prospekt angegebenen Referenzwert verwaltet.

Die nachfolgenden Veranlagungsinstrumente werden unter Einhaltung des oben beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts für das Fondsvermögen erworben.

Gegebenenfalls können Anteile an Investmentfonds erworben werden, deren Anlagerestriktionen hinsichtlich des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts und der unten zu den Veranlagungsinstrumenten angeführten Beschränkungen abweichen. Die jederzeitige Einhaltung des obig beschriebenen Veranlagungsschwerpunkts bleibt hiervon unberührt.

Wertpapiere

Wertpapiere (einschließlich Wertpapiere mit eingebetteten derivativen Instrumenten) dürfen im gesetzlich zulässigen Umfang erworben werden.

Geldmarktinstrumente

Geldmarktinstrumente dürfen bis zu 5 % des Fondsvermögens erworben werden.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente

Der Erwerb nicht voll eingezahlter Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente und von Bezugsrechten auf solche Instrumente oder von nicht voll eingezahlten anderen Finanzinstrumenten ist zulässig.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente dürfen erworben werden, wenn sie den Kriterien betreffend die Notiz oder den Handel an einem geregelten Markt oder einer Wertpapierbörse gemäß InvFG entsprechen.

Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die die im vorstehenden Absatz genannten Kriterien nicht erfüllen, dürfen insgesamt bis zu 5 % des Fondsvermögens erworben werden.

Anteile an Investmentfonds

Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) dürfen jeweils bis zu 5 % des Fondsvermögens und insgesamt bis zu 5 % des Fondsvermögens erworben werden, sofern diese (OGAW bzw. OGA) ihrerseits jeweils zu nicht mehr als 10 % des Fondsvermögens in Anteile anderer Investmentfonds investieren.

Derivative Instrumente

Derivative Instrumente dürfen als Teil der Anlagestrategie bis zu 5 % des Fondsvermögens (Berechnung nach Marktpreisen) und zur Absicherung eingesetzt werden.

Risiko-Messmethode des Investmentfonds

Der Investmentfonds wendet folgende Risikomessmethode an:

Value at Risk

Der VaR-Wert wird gemäß dem 4. Hauptstück der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF ermittelt.

Relativer VaR

Der zuordenbare Risikobetrag für das Gesamtrisiko, ermittelt als Value-at-Risk – Wert von im Fonds getätigten Veranlagungen, ist auf maximal das Zweifache des VaR eines Referenzportfolios, welches den Anforderungen des § 16 Abs. 2 der 4. Derivate-Risikoberechnungs- und MeldeV idgF entspricht, begrenzt.

Sichteinlagen oder kündbare Einlagen

Sichteinlagen und kündbare Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten dürfen bis zu 5 % des Fondsvermögens gehalten werden. Es ist kein Mindestbankguthaben zu halten.

Im Rahmen von Umschichtungen des Fondsportfolios und/oder der begründeten Annahme drohender Verluste bei Wertpapieren kann der Investmentfonds den Anteil an Wertpapieren unterschreiten und einen höheren Anteil an Sichteinlagen oder kündbaren Einlagen mit einer Laufzeit von höchstens 12 Monaten aufweisen.

Vorübergehend aufgenommene Kredite

Die Verwaltungsgesellschaft darf für Rechnung des Investmentfonds vorübergehend Kredite bis zur Höhe von 10 % des Fondsvermögens aufnehmen.

Pensionsgeschäfte

Nicht anwendbar.

Wertpapierleihe

Nicht anwendbar.

Der Erwerb von Veranlagungsinstrumenten ist nur einheitlich für den ganzen Investmentfonds und nicht für eine einzelne Anteilsgattung oder eine Gruppe von Anteilsgattungen zulässig.

Dies gilt jedoch nicht für Währungssicherungsgeschäfte. Diese können auch ausschließlich zugunsten einer einzigen Anteilsgattung abgeschlossen werden. Ausgaben und Einnahmen aufgrund eines Währungssicherungsgeschäfts werden ausschließlich der betreffenden Anteilsgattung zugeordnet.

Artikel 4 Modalitäten der Ausgabe und Rücknahme

Die Berechnung des Anteilswertes erfolgt in EUR oder in der Währung der jeweiligen Anteilsgattung.

Der Wert der Anteile wird an jedem österreichischen Bankarbeitstag ermittelt.

Ausgabe und Ausgabeaufschlag

Die Ausgabe erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Ausgabepreis ergibt sich aus dem Anteilswert zuzüglich eines Aufschlages pro Anteil in Höhe von bis zu 3,50 % zur Deckung der Ausgabekosten der Verwaltungsgesellschaft.

Die Ausgabe der Anteile ist grundsätzlich nicht beschränkt, die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, die Ausgabe von Anteilscheinen vorübergehend oder vollständig einzustellen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung des Ausgabeaufschlags vorzunehmen.

Rücknahme und Rücknahmeabschlag

Die Rücknahme erfolgt zu jedem österreichischen Bankarbeitstag.

Der Rücknahmepreis ergibt sich aus dem Anteilswert. Es fällt kein Rücknahmeabschlag an.

Auf Verlangen eines Anteilinhabers ist diesem sein Anteil an dem Investmentfonds zum jeweiligen Rücknahmepreis gegen Rückgabe des Anteilscheines ausbezahlt.

Artikel 5 Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr des Investmentfonds ist die Zeit vom 1. Dezember bis zum 30. November.

Artikel 6 Anteilsgattungen und Ertragnisverwendung

Für den Investmentfonds können Ausschüttungsanteilscheine, Thesaurierungsanteilscheine mit KEST-Auszahlung und Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung ausgegeben werden.

Für diesen Investmentfonds können verschiedene Gattungen von Anteilscheinen ausgegeben werden. Die Bildung der Anteilsgattungen sowie die Ausgabe von Anteilen einer Anteilsgattung liegen im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft.

Ertragnisverwendung bei Ausschüttungsanteilscheinen (Ausschütter)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträge (Zinsen und Dividenden) können nach Deckung der Kosten nach dem Ermessen der Verwaltungsgesellschaft ausgeschüttet werden. Eine Ausschüttung kann unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilhaber unterbleiben. Ebenso steht die Ausschüttung von Erträgen aus der Veräußerung von Vermögenswerten des Investmentfonds einschließlich von Bezugsrechten im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft. Eine Ausschüttung aus der Fondssubstanz sowie Zwischenausschüttungen sind zulässig.

Das Fondsvermögen darf durch Ausschüttungen in keinem Fall das im Gesetz vorgesehene Mindestvolumen für eine Kündigung unterschreiten.

Die Beträge sind an die Inhaber von Ausschüttungsanteilscheinen ab 15. Februar des folgenden Rechnungsjahres auszuschütten, der Rest wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Jedenfalls ist ab 15. Februar der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen mit KEST-Auszahlung (Thesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es ist bei Thesaurierungsanteilscheinen ab 15. Februar der gemäß InvFG ermittelte Betrag auszuzahlen, der zutreffendenfalls zur Deckung einer auf den ausschüttungsgleichen Ertrag des Anteilscheines entfallenden Kapitalertragsteuerabfuhrpflicht zu verwenden ist, es sei denn, die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer)

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen. Der für das Unterbleiben der KEST-Auszahlung auf den Jahresertrag gemäß InvFG maßgebliche Zeitpunkt ist jeweils der 15. Februar des folgenden Rechnungsjahres.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise von den depotführenden Stellen sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragsteuer vorliegen.

Werden diese Voraussetzungen zum Auszahlungszeitpunkt nicht erfüllt, ist der gemäß InvFG ermittelte Betrag durch Gutschrift des jeweils depotführenden Kreditinstituts auszuzahlen.

Ertragnisverwendung bei Thesaurierungsanteilscheinen ohne KEST-Auszahlung (Vollthesaurierer Auslandstranche)

Der Vertrieb der Thesaurierungsanteilscheine ohne KEST-Auszahlung erfolgt ausschließlich im Ausland.

Die während des Rechnungsjahres vereinnahmten Erträgnisse nach Deckung der Kosten werden nicht ausgeschüttet. Es wird keine Auszahlung gemäß InvFG vorgenommen.

Die Verwaltungsgesellschaft stellt durch Erbringung entsprechender Nachweise sicher, dass die Anteilscheine im Auszahlungszeitpunkt nur von Anteilinhabern gehalten werden können, die entweder nicht der inländischen Einkommen- oder Körperschaftsteuer unterliegen oder bei denen die Voraussetzungen für eine Befreiung gemäß § 94 des Einkommensteuergesetzes bzw. für eine Befreiung von der Kapitalertragssteuer vorliegen. Als solcher Nachweis gilt das kumulierte Vorliegen von Erklärungen sowohl der Depotbank als auch der Verwaltungsgesellschaft, dass ihnen kein Verkauf an andere Personen bekannt ist.

Artikel 7 Verwaltungsgebühr, Ersatz von Aufwendungen, Abwicklungsgebuhr

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Verwaltungstätigkeit eine jährliche Vergütung

- bis zu einer Höhe von 0,75 % des Fondsvermögens für die Anteilscheingattung „Tranche I“ bzw.
- bis zu einer Höhe von 1,25 % des Fondsvermögens für sonstige Anteilscheingattungen

die für jeden Kalendertag auf Basis des jeweiligen Fondsvermögens errechnet, abgegrenzt und monatlich entnommen wird.

Zusätzlich kann nach Maßgabe des Prospekts bei allen oder bestimmten Anteilsgattungen jährlich eine variable Verwaltungsgebühr verrechnet werden. Diese variable Erfolgsgebühr beträgt maximal 20 % jener Wertentwicklung des Fonds, die über der Wertentwicklung des Referenzwerts MSCI Europe Standard Net im jeweiligen Geschäftsjahr liegt (Outperformance).

Dabei muss eine gegenüber dem Referenzwert negative relative Wertentwicklung des Fonds (Underperformance) bezogen auf zumindest die letzten 10 Rechnungsjahre aufgeholt werden, bevor neuerlich eine variable Erfolgsgebühr verrechnet werden kann.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine variable Erfolgsgebühr auch dann verrechnet werden kann, wenn die Wertentwicklung des Fonds negativ ist, aber über der Wertentwicklung des Referenzwertes liegt.

Die variable Erfolgsgebühr wird auf Basis des durchschnittlichen Volumens des Fonds beziehungsweise jeder betroffenen Anteilsgattung - jeweils bezogen auf die Periode vom Beginn des Rechnungsjahres bis zum jeweiligen Berechnungsstichtag - täglich abgegrenzt und beeinflusst erfolgswirksam den täglich ermittelten Rechenwert. Während des Rechnungsjahres kommt es je nach Performanceverlauf im Vergleich zum Referenzwert auf einem Abgrenzungskonto zu Zu- und Abbuchungen, wobei die Summe der Abbuchungen im Rechnungsjahr die Summe der Zubuchungen nicht übersteigen darf. Bei der Ermittlung des Rechenwertes und der Wertentwicklung wird die OEKB-Methode angewandt, die von einer Wiederveranlagung eventueller Auszahlungen oder Ausschüttungen ausgeht. Die liquiditätswirksame Auszahlung der variablen Erfolgsgebühr erfolgt jährlich nach Ende des Rechnungsjahres zum Monatsultimo des Folgemonats.

Der Investmentfonds ist bezüglich des oben genannten Referenzwerts MSCI Europe Standard Net Nutzer im Sinne der VO (EU) 2016/1011 (Referenzwerte-VO). Für den Fall, dass sich dieser Referenzwert wesentlich ändert oder nicht mehr bereitgestellt wird, hat die Verwaltungsgesellschaft robuste schriftliche Pläne mit Maßnahmen aufgestellt, die sie ergreifen würde. Weitere Informationen dazu finden sich im Prospekt.

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf Ersatz aller durch die Verwaltung entstandenen Aufwendungen.

Es liegt im Ermessen der Verwaltungsgesellschaft, eine Staffelung der Verwaltungsgebühr vorzunehmen.

Die Kosten bei Einführung neuer Anteilsgattungen für bestehende Sondervermögen werden zu Lasten der Anteilspreise der neuen Anteilsgattungen in Rechnung gestellt.

Bei Abwicklung des Investmentfonds erhält die abwickelnde Stelle eine Vergütung von 0,5 % des Fondsvermögens.

Nähere Angaben und Erläuterungen zu diesem Investmentfonds finden sich im Prospekt.

Anhang

Liste der Börsen mit amtlichem Handel und von organisierten Märkten

1. Börsen mit amtlichem Handel und organisierten Märkten in den Mitgliedstaaten des EWR sowie Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR, die als gleichwertig mit geregelten Märkten gelten

Jeder Mitgliedstaat hat ein aktuelles Verzeichnis der von ihm genehmigten Märkte zu führen. Dieses Verzeichnis ist den anderen Mitgliedstaaten und der Kommission zu übermitteln.

Die Kommission ist gemäß dieser Bestimmung verpflichtet, einmal jährlich ein Verzeichnis der ihr mitgeteilten geregelten Märkte zu veröffentlichen.

Infolge verringerter Zugangsschranken und der Spezialisierung in Handelssegmente ist das Verzeichnis der „geregelten Märkte“ größeren Veränderungen unterworfen. Die Kommission wird daher neben der jährlichen Veröffentlichung eines Verzeichnisses im Amtsblatt der Europäischen Union eine aktualisierte Fassung auf ihrer offiziellen Internetseite zugänglich machen.

1.1. Das aktuell gültige Verzeichnis der geregelten Märkte finden Sie unter

https://registers.esma.europa.eu/publication/searchRegister?core=esma_registers_upreg12

1.2. Folgende Börsen sind unter das Verzeichnis der Geregelten Märkte zu subsumieren:

1.2.1. Luxemburg Euro MTF Luxemburg

1.3. Gemäß § 67 Abs. 2 Z 2 InvFG anerkannte Märkte im EWR:

Märkte im EWR, die von den jeweils zuständigen Aufsichtsbehörden als anerkannte Märkte eingestuft werden.

2. Börsen in europäischen Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten des EWR

2.1.	Bosnien Herzegowina:	Sarajevo, Banja Luka
2.2.	Montenegro:	Podgorica
2.3.	Russland:	Moscow Exchange
2.4.	Schweiz	SIX Swiss Exchange AG, BX Swiss AG
2.5.	Serbien:	Belgrad
2.6.	Türkei:	Istanbul (betr. Stock Market nur "National Market")
2.7.	Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland	Cboe Europe Equities Regulated Market – Integrated Book Segment, London Metal Exchange, Cboe Europe Equities Regulated Market – Reference Price Book Segment, Cboe Europe Equities Regulated Market – Off-Book Segment, London Stock Exchange Regulated Market (derivatives), NEX Exchange Main Board (non-equity), London Stock Exchange Regulated Market, NEX Exchange Main Board (equity), Euronext London Regulated Market, ICE FUTURES EUROPE, ICE FUTURES EUROPE - AGRICULTURAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - FINANCIAL PRODUCTS DIVISION, ICE FUTURES EUROPE - EQUITY PRODUCTS DIVISION und Gibraltar Stock Exchange

3. Börsen in außereuropäischen Ländern

3.1.	Australien:	Sydney, Hobart, Melbourne, Perth
3.2.	Argentinien:	Buenos Aires
3.3.	Brasilien:	Rio de Janeiro, Sao Paulo
3.4.	Chile:	Santiago
3.5.	China:	Shanghai Stock Exchange, Shenzhen Stock Exchange
3.6.	Hongkong:	Hongkong Stock Exchange

1 Zum Öffnen des Verzeichnisses in der Spalte links unter „Entity Type“ die Einschränkung auf „Regulated market“ auswählen und auf „Search“ (bzw. auf „Show table columns“ und „Update“) klicken. Der Link kann durch die ESMA geändert werden.

3.7.	Indien:	Mumbai
3.8.	Indonesien:	Jakarta
3.9.	Israel:	Tel Aviv
3.10.	Japan:	Tokyo, Osaka, Nagoya, Fukuoka, Sapporo
3.11.	Kanada:	Toronto, Vancouver, Montreal
3.12.	Kolumbien:	Bolsa de Valores de Colombia
3.13.	Korea:	Korea Exchange (Seoul, Busan)
3.14.	Malaysia:	Kuala Lumpur, Bursa Malaysia Berhad
3.15.	Mexiko:	Mexiko City
3.16.	Neuseeland:	Wellington, Auckland
3.17.	Peru	Bolsa de Valores de Lima
3.18.	Philippinen:	Philippine Stock Exchange
3.19.	Singapur:	Singapur Stock Exchange
3.20.	Südafrika:	Johannesburg
3.21.	Taiwan:	Taipei
3.22.	Thailand:	Bangkok
3.23.	USA:	New York, NYCE American, New York Stock Exchange (NYSE), Philadelphia, Chicago, Boston, Cincinnati, Nasdaq
3.24.	Venezuela:	Caracas
3.25.	Vereinigte Arabische Emirate:	Abu Dhabi Securities Exchange (ADX)

4. Organisierte Märkte in Ländern außerhalb der Mitgliedstaaten der Europäischen Union

4.1.	Japan:	Over the Counter Market
4.2.	Kanada:	Over the Counter Market
4.3.	Korea:	Over the Counter Market
4.4.	Schweiz:	Over the Counter Market der Mitglieder der International Capital Market Association (ICMA), Zürich
4.5.	USA	Over The Counter Market (unter behördlicher Beaufsichtigung wie z.B. durch SEC, FINRA)

5. Börsen mit Futures und Options Märkten

5.1.	Argentinien:	Bolsa de Comercio de Buenos Aires
5.2.	Australien:	Australian Options Market, Australian Securities Exchange (ASX)
5.3.	Brasilien:	Bolsa Brasileira de Futuros, Bolsa de Mercadorias & Futuros, Rio de Janeiro Stock Exchange, Sao Paulo Stock Exchange
5.4.	Hongkong:	Hong Kong Futures Exchange Ltd.
5.5.	Japan:	Osaka Securities Exchange, Tokyo International Financial Futures Exchange, Tokyo Stock Exchange
5.6.	Kanada:	Montreal Exchange, Toronto Futures Exchange
5.7.	Korea:	Korea Exchange (KRX)
5.8.	Mexiko:	Mercado Mexicano de Derivados
5.9.	Neuseeland:	New Zealand Futures & Options Exchange
5.10.	Philippinen:	Manila International Futures Exchange
5.11.	Singapur:	The Singapore Exchange Limited (SGX)
5.12.	Südafrika:	Johannesburg Stock Exchange (JSE), South African Futures Exchange (SAFEX)
5.13.	Türkei:	TurkDEX
5.14.	USA:	NYCE American, Chicago Board Options Exchange, Chicago Board of Trade, Chicago Mercantile Exchange, Comex, FINEX, ICE Future US Inc. New York, Nasdaq, New York Stock Exchange, Boston Options Exchange (BOX)

Anhang

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Für den Inhalt verantwortlich:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Mooslackengasse 12, A-1190 Wien

Copyright beim Herausgeber, Versandort: Wien

Raiffeisen Capital Management ist die Dachmarke der Unternehmen:
Raiffeisen Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.
Raiffeisen Immobilien Kapitalanlage-Gesellschaft m.b.H.